

## **Burn-Out und andere psychische Erkrankungen:**

Wien (OTS) - Die Diagnose Burn-out ist eine heute sehr häufig gestellte. Zum Einen, weil tatsächlich berufliche oder private Überforderung dieses Krankheitsbild auftreten lässt, zum Anderen, weil es oft auch als sozial verträglicher Sammelbegriff für andere psychische Störungen benützt wird.

Eine Studie des Hauptverbandes der Sozialversicherungsträger ergab, dass 900.000 Menschen im Jahr 2009 Leistungen der Krankenkassen wegen psychischer Leiden erhielten, dass 20% aller Frühpensionen ihre Ursache in psychischen Gründen haben und dass Krankenstände aus psychischen Gründen ständig steigen. Es ist eine volkswirtschaftliche bedenkliche Tatsache, dass die Dauer von Krankenständen aus psychischen Gründen mit 40 Tagen erheblich höher ist als jene mit körperlichen Diagnosen, die durchschnittlich 11 Tage dauern.

Psychische Erkrankungen beziehungsweise Risikofaktoren oder erste Anzeichen sind häufig nicht durch einmalige Arztbesuche oder Tests zu identifizieren, sondern benötigen professionelle psychotherapeutische Diagnosegespräche. Dies erhärten auch Daten des Hauptverbandes, die ergeben, dass viel Geld für Psychopharmaka ausgegeben wird, es sich dabei jedoch zu einem hohen Prozentsatz um Einmalverschreibungen handelt.

Die Vereinigung Österreichischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (VÖPP) weist daher dringend auf die Notwendigkeit der rechtzeitigen Diagnostik hin. Völlig zurecht wird immer wieder auf die Wichtigkeit der Vorsorge somatischer Erkrankungen hingewiesen, ein Fortschritt war die Einführung der Gesundenuntersuchung. Die VÖPP sieht eine Chance der Früherkennung darin, psychotherapeutische Diagnosegespräche als weitere Leistung in die Gesundenuntersuchung mit einzubeziehen.

Ebenso bietet die VÖPP Zusammenarbeit mit Betrieben an, Informationen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Aufrechterhaltung psychischer Gesundheit zu geben, als auch Gespräche zur Diagnostik zu führen.

---

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS.  
OTS0229 2012-10-15 15:37 151537 OKT 12 NEF0013 0256

---

**VÖPP**

---

Dr. Jutta Fiegl,  
Präsidentin der Vereinigung Österreichischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (VÖPP)

---

